
Inhaltsübersicht

Verzeichnisse	IX
Dr. iur. Philippe Weissenberger Tatort Strasse: Neuere strafrechtliche Rechtsprechung zum Strassen- verkehrsrecht	1
Dr. iur. Philippe Weissenberger Die strafrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichts zum Strassenverkehrsrecht im Jahre 2003 und im 129. Band	119
Dr. iur. Philippe Weissenberger Tatort Strasse: Rechtsprechung des Bundesgerichts zum Strassenverkehrs- strafrecht im Jahre 2004	199
Dr. iur. Philippe Weissenberger Tatort Strasse: Rechtsprechung des Bundesgerichts zum Strassenverkehrs- strafrecht im Jahre 2005	253
Prof. Dr. Wolfgang Wohlers / Dr. iur. Fabian Humbel Tatort Strasse: Rechtsprechung des Bundesgerichts zum Strassenverkehrs- strafrecht im Jahre 2006	303
Register der Rechtsquellen	357

Inhaltsverzeichnis

Tatort Strasse:

Neuere strafrechtliche Rechtsprechung zum Strassenverkehrsrecht

Philippe Weissenberger

Teil 1: Einleitung	2
§ 1 Aktuelle Tendenzen	2
I. Hochkonjunktur für Strassenverkehrsdelikte	2
II. Zentrale Strafrechtsmaterie	3
III. Von Normenflut, Qualität der Gesetzgebung und Gesetzestreue	4
IV. Verschärfte Strafzumessungspraxis	5
§ 2 Revision der Strafbestimmungen des SVG	6
§ 3 Anwendbarkeit der allgemeinen Bestimmungen des StGB	9
Teil 2: Entscheide des Bundesgerichts und kantonaler Gerichte	11
§ 4 Verletzung von Verkehrsregeln (Art. 90 Ziff. 1 und 2 SVG)	11
I. Ordnungsbussenverfahren	11
1. Kein Ordnungsbussenverfahren bei objektiv grober Fahrlässigkeit	11
2. Zahlung einer Ordnungsbusse (BGE 126 IV 95)	12
3. Kein Ordnungsbussenverfahren bei begründetem Tatverdacht auf ein Vergehen	12
II. Vertrauensgrundsatz	13
1. Misstrauensgrundsatz bei Kindern	13
2. Einmünden in den Kreisverkehr (BGE 127 IV 220)	16
3. Wenden aus einer stehenden Fahrzeugkolonne heraus	16
4. Abbiegen nach links in eine vorfahrtsberechtigte Strasse	18
5. Sorgfaltspflichten des Linksabbiegers gegenüber unbeleuchteten Velofahrern	19
6. Abbiegen nach rechts/sichttoter Winkel (BGE 127 IV 34)	20
7. Wechsel der Fahrspur/sichttoter Winkel	21
III. Nicht-Lenker als Mittäter einer groben Verkehrsregelverletzung (BGE 126 IV 84 = Pra 2001 Nr. 19 S. 101)	22
IV. Beachten der Signale	23
1. Länge der Geltung von Geschwindigkeitsbeschränkung vor Auto- bahnverzweigungen (BGE 128 IV 30)	23
2. Beachtung vorschriftswidrig angebrachter Signale	24
a) Geltung von Geschwindigkeitssignalen auf der Autobahn für eine längere als der angeordneten Strecke (BGE 128 IV 184)	24
b) Geltung eines vor der korrekten Stelle aufgestellten Fahrverbots (BGE 126 IV 48)	25

	c) Keine Geltung überraschend montierter Signale (BGE 127 IV 229)	25
	3. Missachten des Rotlichts	25
	a) Grobe Verkehrsregelverletzung verneint.....	25
	b) Grobe Verkehrsregelverletzung bejaht.....	26
V.	Beherrschen des Fahrzeuges/Fahruntfähigkeit	26
	1. Schleudern nach bruschem Bremsen (BGE 127 II 302).....	26
	2. Momentan aufgehobene Sicht durch Sonnenblendung.....	27
	3. Fahren unter Medikamenteneinfluss/fahrlässige actio libera in causa.....	28
	4. Fahren unter Cannabis-Einfluss (BGE 127 II 122).....	29
	5. Einschlafen am Steuer (BGE 126 II 206).....	30
VI.	Geschwindigkeit.....	30
	1. Allgemeines.....	30
	2. Geschwindigkeitsüberschreitung mit defekter Geschwindigkeitsan- zeige auf der Fahrt zu einem Sterbenden.....	32
	3. Durch Notstandshilfe gerechtfertigte Geschwindigkeitsüberschreitung	33
	4. Unangepasste Geschwindigkeit	34
	a) Anpassung der Geschwindigkeit an die Sichtweite (BGE 126 IV 91)	34
	b) Unangemessene Geschwindigkeit bei Schneematsch (BGE 126 II 192).....	37
	c) Unangemessene Geschwindigkeit beim Überqueren einer un- übersichtlichen Kreuzung	38
	5. Verkehrsregelverletzung durch die Polizei/Gesetzes-, Amts- oder Berufspflicht	38
VII.	Sorgfaltspflichten vor Fussgängerstreifen	41
	1. Sorgfaltspflichten gegenüber Jugendlichen vor Fussgängerstreifen/ Haftungsquote	41
	2. Überraschendes Betreten des Fussgängerstreifens.....	43
	3. Überraschendes Überqueren des Fussgängerstreifens mit dem Kindervelo	44
	4. Sorgfaltspflichten vor unterteilten Fussgängerstreifen (BGE 129 IV 39).....	45
	5. Sorgfaltspflichten vor unübersichtlichen Fussgängerstreifen/Vortritt	51
VIII.	Ausreichender Abstand beim Hintereinanderfahren	53
	1. Ungenügender Abstand eines Lastwagens zu einem Personenwagen	53
	2. Grobe Verletzung der Verkehrsregeln	53
	a) Bezirksgericht Lenzburg.....	53
	b) Obergericht Aargau.....	54
	c) Obergericht Bern.....	54
	d) Bemerkungen	54
IX.	Sorgfaltspflichten beim Fahrstreifenwechsel und Abbiegen	56
	1. Rechtsüberholen und Rechtsvorbeifahren (BGE 126 IV 192)	56
	2. Linksüberholen von Motorfahrradlenkern.....	57
	3. Abbiegen nach rechts.....	59
	a) Sichttoter Winkel: Sorgfaltspflichtverletzung verneint (BGE 127 IV 34)	59

	b)	Sichttoter Bereich zum Fussgängerstreifen: Sorgfaltspflichtverletzung bejaht	60
	c)	Ausholen nach links zum Abbiegen nach rechts	63
X.	Vortritt		63
	1.	Rechtsvortritt auf Strassenverzweigungen (BGE 127 IV 91)	63
	2.	Vortritt beim Wenden, Abbiegen und Einmünden	64
	a)	Rechtsvortritt, Rechtsfahrverbot (BGE 129 IV 44)	64
	b)	Vortrittsverletzung beim Abbiegen nach links ausserorts	65
XI.	Parkieren		66
	1.	Parkieren im Fahrverbot (BGE 126 IV 184)	66
	2.	Parkieren an einer nicht markierten Stelle	67
§ 5	Fahren in angetrunkenem Zustand (Art. 91 SVG)		67
	I.	Führen eines Motorfahrzeuges in angetrunkenem Zustand (Art. 91 Abs. 1 SVG)	67
		1. Angetrunkenener Begleiter eines Lernfahrers (BGE 128 IV 272)	67
		2. Zurechnungsfähigkeit (Art. 10–13 StGB)	73
		a) Zurechnungsfähigkeit (BAK 2,29–2,99 Promille), Begutachtung, Strafzumessung	73
		b) Zurechnungsfähigkeit (BAK 2,46–2,61 Promille), Begutachtung, Strafzumessung	78
		c) Zusammenfassung	80
		3. Fahrlässige actio libera in causa	80
	II.	Fahren eines "nichtmotorischen" Fahrzeuges in angetrunkenem Zustand (Art. 91 Abs. 2 SVG)	80
	III.	Vereitelung der Blutprobe (Art. 91 Abs. 3 SVG)	80
		1. Beifahrer in einem Unfallfahrzeug: keine Verletzung der Meldepflichten von Art. 51 Abs. 3 SVG	80
		2. Wahrscheinlichkeit der Anordnung einer Blutprobe	83
		a) Rückweisung an die Vorinstanz zur weiteren Abklärung	83
		b) Hohe Wahrscheinlichkeit einer Blutprobe bei angeordnetem Atemlufttest	86
		3. Zulässigkeit der Anordnung einer Blutprobe gegenüber Anwesenden am Unfallort	87
		4. Untauglicher Versuch der Vereitelung der Blutprobe (BGE 126 IV 53)	89
		5. Beweiswert einer Atemluftprobe (BGE 127 IV 172)	90
§ 6	Entwendung zum Gebrauch/unerlaubte Benützung eines anvertrauten Fahrzeuges (Art. 94 Ziff. 1 und 2 SVG)		94
§ 7	Fahren mit Überlast (BGE 126 IV 99)		94
§ 8	Missbrauch von Ausweisen und Schildern (Art. 97 SVG)		95
	I.	Nicht fristgemäss eingeholter neuer Fahrzeugausweis (BGE 126 IV 269)	95
	II.	Nichtabgabe von Ausweisen und Kontrollschildern/Eröffnung der Verfügung	96

§ 9	Strafzumessung	98
I.	Objektive Bedingung für den bedingten Strafvollzug	98
II.	Zusatzstrafe bei retrospektiver Konkurrenz (BGE 129 IV 113).....	98
III.	Unterschiedliche Bewährungsaussichten für verschiedene Deliktstypen	99
IV.	Verzicht auf Fahrzeug oder Führerausweis	100
	1. Kein bedingter Strafvollzug trotz Verzichts auf den Führerausweis	100
	2. Bedingter Strafvollzug nach Ferrari-Verkauf.....	100
V.	Berücksichtigung der Rechtsfolgen bei der Strafzumessung.....	102
VI.	Widerruf des bedingten Strafvollzugs (BGE 128 IV 3).....	102
VII.	Weisung, kein Motorfahrzeug zu führen (Art. 41 Ziff. 2 StGB).....	104
VIII.	Schwere Betroffenheit durch die Folgen der Tat (Art. 66bis StGB).....	105
IX.	FiaZ-Straftaten	105
	1. Hohe Einsatzstrafen bei mehrfach rückfälligen FiaZ-Straftätern	105
	2. Verhältnis zwischen FiaZ und Nichtbeherrschen des Fahrzeuges (Art. 68 Ziff. 1 SVG).....	106
	3. Verweigerung des bedingten Strafvollzugs/unverhältnismässig harte Strafe.....	107
	4. Bedingter Strafvollzug bei schwerem Rückfall von FiaZ/Weisung und Kontrolle der Alkoholabstinenz (BGE 128 IV 193)	109
	5. Bedingter Strafvollzug nach 18 Monaten Alkoholabstinenz.....	111
§ 10	Prozessuales	112
I.	Radarphoto/Beweis der Täterschaft	112
II.	Akkusationsprinzip (BGE 126 I 22).....	113
III.	Grundsatz "ne bis in idem"	114
IV.	Eidgenössische Nichtigkeitsbeschwerde im Zivilpunkt/OHG.....	115

Die strafrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichts zum Strassenverkehrsrecht im Jahre 2003 und im 129. Band

Philippe Weissenberger

I.	Begriff der öffentlichen Strasse.....	121
II.	Einfache Verletzung von Verkehrsregeln (Art. 90 Ziff. 1 SVG).....	121
A.	Vertrauensgrundsatz (Art. 26 SVG i.V.m. weiteren Verkehrsregeln).....	121
1.	Vortrittsrecht, unklare Situation.....	121
2.	Geschwindigkeit, überraschende Verletzung des Vortrittsrechts.....	123
3.	Misstrauen gegenüber Kindern (BGE 129 IV 282).....	125
4.	Mangelnde Aufmerksamkeit nach Missachtung des Halteverbots, Kausalverlauf.....	129
5.	Erforderliche Sorgfalt auf einer Dringlichkeitsfahrt der Feuerwehr.....	132
6.	Sorgfaltspflichten vor unterteilten Fussgängerstreifen (BGE 129 IV 39).....	133
B.	Ausgangsstelle der Geltung zurückversetzter Signale.....	134
C.	Überholen.....	135
1.	Überholen einer Fahrzeugkolonne, Kollision mit einem wendenden Fahrzeug (BGE 129 IV 155).....	135
2.	Überholen einer Fahrzeugkolonne; Kollision mit einem nach links- abbiegenden Fahrzeug.....	135
3.	Überholen eines Mofafahrers, fahrlässige Tötung, adäquater Kausal- verlauf.....	136
D.	Vortritt.....	138
1.	Vortritt beim Abbiegen, Rechtsfahrverbot (BGE 129 IV 44).....	138
2.	Einfahrt in einen Kreisel, Linksvortritt, Rechtmässigkeit der Signale.....	139
E.	Parkieren.....	141
III.	Grobe Verletzung der Verkehrsregeln (Art. 90 Ziff. 2 SVG).....	143
A.	Rotlicht.....	143
B.	Abstände.....	145
1.	Schikanestopp (Verhältnis zwischen Art. 34 Abs. 4 und Art. 37 Abs. 1 SVG).....	145
2.	Abstand beim Hintereinanderfahren, ungenügende Begründung der Beschwerde.....	148
IV.	Fahren in angetrunkenem Zustand (Art. 91 SVG).....	150
A.	Führen eines Motorfahrzeuges in angetrunkenem Zustand (Art. 91 Abs. 1 SVG).....	150
1.	Kein Anspruch auf eine zweite Blutentnahme.....	150
2.	Atemlufttest als Beweismittel trotz verwertbarer Blutprobe (BGE 129 IV 290 = Pra 2004 Nr. 17 S. 75 ff.).....	151
3.	Vorsatz.....	156
B.	Vereitelung der Blutprobe (Art. 91 Abs. 3 SVG).....	157
1.	Sich-Entfernen von der Unfallstelle.....	157

2.	Hohe Wahrscheinlichkeit einer Blutprobe nach Unfall	160
3.	Vereitelung der Blutprobe; Umfang der Meldepflicht der Begleitperson	161
V.	Pflichtwidriges Verhalten bei Unfall (Art. 92 Abs. 2 SVG)	161
VI.	Dringliche Dienstfahrt (Art. 100 Ziff. 4 SVG)	162
VII.	Konkurrenzen (Art. 237 StGB und Art. 90 SVG)	162
VIII.	Strafzumessung	164
A.	Begründung der Strafzumessung	164
1.	17 Tage Haft bedingt und Busse für FiaZ	164
2.	Bedeutung des Geständnisses und des Führerausweiszugs für die Strafzumessung und den bedingten Strafvollzug	165
3.	14 Tage Gefängnis bedingt und Busse für grob regelwidriges Überholen	167
4.	Zwei Jahre Gefängnis für fahrlässige Tötung und mehrfaches FiaZ	168
5.	12 Monate Gefängnis für grob regelwidriges Überholen mit Unfallfolge usw.	171
B.	Bedingter Strafvollzug	172
1.	Unzureichend begründete Verweigerung des bedingten Vollzugs	172
2.	Zu Recht verweigerter bedingter Strafvollzug	176
a)	Sechs Monate Gefängnis	176
b)	Drei Monate Gefängnis	177
c)	Fünf Wochen Gefängnis	179
3.	Widerruf des bedingten Strafvollzugs	180
C.	Weisung betreffend Alkoholabstinenz / Beschwerdegegenstand bei erneuter Beurteilung durch das Bundesgericht	181
IX.	Landesverweisung	184
X.	Massnahmen	186
A.	Anrechnung gescheiterter freiheitsentziehender Massnahmen auf die Freiheitsstrafe	186
B.	Nachträgliche Anrechnung einer stationären Therapie auf die Bussen- umwandlungsstrafe (BGE 129 IV 212)	188
XI.	Verfahren	188
A.	Feststellung der gefahrenen Geschwindigkeit	188
1.	Nachfahrmessung; defekter Tachometer des überprüften Fahrzeugs	188
2.	Nachfahrmessung, Zeugenbefragung	189
B.	Feststellung des Unfallhergangs	190
1.	Kontrollblick beim Abbiegen: Anklagegrundsatz und Beweiswürdigung	190
2.	Willkürliche Feststellung von Distanzen	193
C.	Anklagegrundsatz	194
D.	Legitimation des Opfers zur staatsrechtlichen Beschwerde und Nichtigkeitsbeschwerde	196

**Tatort Strasse:
Rechtsprechung des Bundesgerichts zum Strassenverkehrsstrafrecht im Jahre 2004**
Philippe Weissenberger

§ 1	Bundesgerichtsentscheide in der Amtlichen Sammlung.....	200
I.	Fahren unter Einfluss von Cannabis (BGE 130 IV 32).....	200
II.	Tödlich verlaufener Raserunfall, eventualvorsätzliche Tötung (BGE 130 IV 58).....	204
III.	Revisionsgesuch gegen einen Strafbefehl (BGE 130 IV 72)	206
IV.	Legitimation des Opfers zur Nichtigkeitsbeschwerde (BGE 130 IV 90).....	207
V.	Vereitelung einer Blutprobe, Verbot des Selbstbelastungszwangs (BGE 131 IV 36).....	208
	1. Das Urteil.....	208
	2. Würdigung.....	210
	a. Allgemeines.....	210
	b. Verknüpfung der Vereitelung einer Blutprobe mit Verhaltens- pflichten nach Unfall.....	211
	c. Verhaltenspflichten nach Unfall sowie die Vereitelung einer Blutprobe und das nemo-tenetur-Prinzip.....	211
§ 2	Im Internet veröffentlichte Urteile des Bundesgerichts.....	215
I.	Einfache Verletzung von Verkehrsregeln (Art. 90 Ziff. 1 SVG).....	215
	1. Geltung von Signalen	215
	a. Rechtsgültigkeit eines richterlich angeordneten Parkverbots.....	215
	b. Beachtung vorschriftswidrig angebrachter Signale.....	216
	2. Missachtung von Weisungen ("tanzende" Polizistin).....	217
	3. Richtungswechsel/Vortritt	218
	a. Abbiegen nach links	218
	b. Kreisverkehr.....	221
	4. Überholen, ausreichender Abstand	225
	5. Parkieren.....	225
	a. Parkieren mit Anwohnerparkkarte auf einem weissen Parkfeld.....	225
	b. Parkieren im Bereich einer Strassenverzweigung.....	226
II.	Grobe Verletzung von Verkehrsregeln (Art. 90 Ziff. 2 SVG).....	227
	1. Vorbemerkung.....	227
	2. Geschwindigkeit.....	228
	a. Innerorts.....	228
	b. Ausserorts.....	229
	c. Autobahn.....	231

3.	Überholen.....	232
4.	Einspuren/Vortritt.....	234
5.	Rückwärtsfahren auf der Autobahn.....	234
6.	Fahren ohne Licht.....	235
III.	Fahren in angetrunkenem Zustand (Art. 91 SVG a.F.)	237
1.	Führen eines Motorfahrzeuges in angetrunkenem Zustand (Art. 91 Abs. 1 SVG a.F.).....	237
2.	Vereitelung der Blutprobe (Art. 91 Abs. 3 SVG a.F.).....	238
IV.	Nicht betriebssichere Fahrzeuge (Art. 93 Ziff. 2 SVG).....	239
V.	Fahrlässige Körperverletzung und Tötung im Strassenverkehr	239
1.	Kollision mit einem nachfolgenden Motorradfahrer beim Abbiegen nach links.....	239
2.	Kollision mit einer nicht zum Vortritt berechtigten zwölfjährigen Fahrradfahrerin	240
3.	Kollision zwischen Motorradfahrer und überraschend einbiegendem Radfahrer.....	242
4.	Seitliche Kollision mit einer wagemutigen Fahrradfahrerin.....	243
5.	Mangelnde Sorgfalt beim Fahrstreifenwechsel.....	245
6.	In Richtung eines Fussgängerstreifens rennendes Kind.....	245
VI.	Selbständige Strafbestimmungen des Ordnungsrechts.....	246
VII.	Strafen und Massnahmen	247
1.	Begründung der Strafzumessung	247
2.	Bedingter Strafvollzug.....	248
3.	Aufschub der Vollstreckung von Strafen zu Gunsten einer Massnahme	249
4.	Widerruf des Aufschubs der Vollstreckung von Strafen	249
5.	Bussenumwandlung.....	250
VIII.	Verfahren.....	251
1.	Legitimation des Opfers zur staatsrechtlichen Beschwerde und Nichtig- keitsbeschwerde	251
a.	Allgemein.....	251
b.	Erschöpfung des materiellen Instanzenzuges	252

Tatort Strasse:

Rechtsprechung des Bundesgerichts zum Strassenverkehrsstrafrecht im Jahre 2005

Philippe Weissenberger

§ 1	Bundesgerichtsentscheide in der Amtlichen Sammlung.....	254
I.	Grobe Verkehrsregelverletzung durch ungenügenden Abstand beim Hintereinanderfahren (BGE 131 IV 133)	254
1.	Sachverhalt und Urteilsbegründung	254
2.	Präjudizien.....	255
3.	Bemerkungen	255
II.	Missachtung eines Fahrverbots (BGE 131 IV 138)	258
III.	Fahrlässige Tötung; adäquate Kausalität (BGE 131 IV 145)	258
IV.	Einstellungsbeschluss; Opferrechte im Strafverfahren (BGE 131 IV 184)	259
V.	Legitimation des Opfers zur eidgenössischen Nichtigkeitsbeschwerde im Strafpunkt (BGE 131 IV 195)	261
VI.	Fahrlässige Widerhandlung gegen das Bundesgesetz über eine leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe (BGE 132 IV 40).....	262
§ 2	Im Internet veröffentlichte Urteile des Bundesgerichts	262
I.	Einfache Verletzung von Verkehrsregeln (Art. 90 Ziff. 1 SVG).....	262
1.	Geltung von Signalen.....	262
a.	Keine Bindung an rechtswidrige und schwer erkennbare Signalisation	262
b.	Verbindlichkeit eines vorschriftswidrig aufgestellten aber leicht erkennbaren Signals	263
2.	Nichtbeherrschen des Fahrzeugs und ungenügendes Rechtsfahren	263
3.	Missachtung einer Sicherheitslinie.....	263
4.	Rechtsüberholen: Radstreifen sind keine Fahrstreifen.....	264
5.	Linksabbiegen	264
6.	Gelbes Gefahrenlicht/Befahren einer Sperrfläche/Vortrittsverletzung beim Wenden	266
7.	Ungenügender Abstand gegenüber Fussgängern	266
II.	Grobe Verletzung von Verkehrsregeln (Art. 90 Ziff. 2 SVG)	267
1.	Geschwindigkeit	267
2.	Ungenügender Abstand beim Hintereinanderfahren	267
3.	"Passives" Rechtsüberholen auf der Autobahn	267
4.	Verletzung des Vortrittsrechts beim Wenden	269
5.	Sorgfaltspflichten vor Fussgängerstreifen	270
a.	Grobe Verkehrsregelverletzung verneint.....	270
b.	Grobe Verkehrsregelverletzung bejaht.....	270

6.	Auffahrkollision nach Sekundenschlaf	270
7.	Eisglätte.....	271
8.	Unzureichende Feststellung des Sachverhalts (Art. 277 BStP)	271
III.	Vereitelung einer Blutprobe (Art. 91 Abs. 3 SVG a.F.).....	272
1.	Vereitelung einer Blutprobe durch Nachtrunk	272
2.	Pflichtwidriges Verhalten nach Unfall	273
3.	Keine Vereitelung einer Blutprobe durch Flucht nach Selbstunfall	275
4.	Untauglicher Versuch der Vereitelung der Blutprobe	279
IV.	Fahrlässige Körperverletzung und Tötung im Strassenverkehr	280
1.	Nichtgewähren des Vortritts beim Abbiegen.....	280
2.	Auffahrkollision beim Anfahren.....	281
3.	Auffahrkollision nach Sekundenschlaf	282
4.	Kollision mit einem einbiegenden Personenwagen	282
5.	Eisglätte.....	284
6.	Behinderung beim Verlassen des Fahrzeugs.....	285
7.	Überfahren eines auf der Fahrbahn liegenden Unfallopfers.....	286
V.	Lebensgefährdung	286
VI.	Selbständige Strafbestimmungen des Verordnungsrechts.....	287
1.	Verwendung von mit Händlerschildern versehenen schweren Motorfahrzeugen für Sachentransporte	287
2.	Verwendung einer unzulässigen Parkscheibe; Gesetzmässigkeit der Ausführungsverordnung	287
VII.	Strafen und Massnahmen.....	288
1.	Begründung der Strafzumessung	288
a.	Aufhebung wegen fehlender Begründung	288
b.	Keine Aufhebung trotz unzureichend gewichteter Gesichts- punkte	289
c.	Keine Aufhebung trotz Begründungsmängeln	289
d.	Berücksichtigung administrativer Sanktionen bei der Strafzumessung.....	290
e.	Bussenbemessung bei sehr hohem Einkommen und Vermögen.....	291
f.	Grundsatz der Gleichbehandlung bei der Bussenbemessung	292
2.	Bedingter Strafvollzug	294
a.	Verweigerung des bedingten Strafvollzugs wegen Vorstrafen	294
b.	Unbedingte Freiheitsstrafe als Zusatzstrafe zu einer bedingten Freiheitsstrafe	295
c.	Widerruf des bedingten Vollzugs einer früheren Strafe wegen schlechter Prognose.....	295
3.	Massnahmen	298
a.	Abklärung der Alkoholsucht	298
b.	Verzicht auf eine Massnahme bei fehlendem Therapiewillen	298
c.	Aufschub der Freiheitsstrafe zugunsten einer ambulanten Massnahme	299

VIII. Verfahren.....	299
1. Einleitung des ordentlichen Verfahrens bei Ordnungswidrigkeiten; Kostenaufgabe.....	299
2. Legitimation des Opfers zur staatsrechtlichen Beschwerde und Nichtigkeitsbeschwerde	300
a. Verneint bei öffentlich-rechtlichen Ansprüchen	300
b. Verneint bei Litispendenz	300
3. Revision.....	301

**Tatort Strasse:
Rechtsprechung des Bundesgerichts zum Strassenverkehrsstrafrecht im Jahre 2006**

Wolfgang Wohlers / Fabian Humbel

I.	"Raserrennen" auf der Autobahn und im Abfahrts-Bereich, Eventualvorsatz: vorsätzliche Tötung, Art. 111 StGB (6S.114/2005 vom 28.3.2006)	303
II.	Fahrzeug als Nötigungsmittel: Nötigung, Art. 181 StGB (1P.671/2006 vom 27.12.2006).....	306
III.	Verkehrsregelverletzungen	308
1.	Verkehrsregelverletzungen und Vertrauensgrundsatz nach Art. 26 Abs. 1 SVG (6S.140/2006 vom 20.10.2006; 6P.182/2006 vom 2.11.2006; 6S.431/2006 vom 12.12.2006; 6S.252/2006 vom 17.8.2006; 6P.36/2006 vom 3.8.2006)	308
2.	Sorgfaltspflichten bei Nacht (6S.120/2005 vom 9.1.2006; 1P.637/2005 vom 2.2.2006)	314
3.	Lesen einer auf dem Lenkrad und den Oberschenkeln abgestützten Zeitung im stockenden Kolonnenverkehr: keine einfache Verkehrsregel- verletzung, Art. 90 Ziff. 1 SVG (6P.68/2006, 6S.128/2006 vom 6.9.2006).....	316
4.	Nichtbelassen des Vortritts auf Fussgängerstreifen: grobe Verkehrsregel- verletzung, Art. 90 Ziff. 2 SVG (6S.387/2005 vom 13.1.2006)	318
5.	Überholmanöver, Schwere des Verschuldens (6A.4/2006 vom 27.2.2006).....	319
IV.	Kinder als Gefahrenquellen im Strassenverkehr	320
1.	Unvermitteltes Hineinlaufen eines Kindes in die Seite eines Fahrzeuges, Einstellung der Strafuntersuchung: keine fahrlässige einfache Körper- verletzung, Art. 125 Abs. 1 StGB (6S.78/2006 vom 31.5.2006)	321
2.	Kollision zweier Fahrradfahrer, Kenntnis der Vortrittsregeln, Signalisation: fahrlässige schwere Körperverletzung Art. 125 Abs. 2 StGB (6P.36/2006 vom 3.8.2006)	322
3.	Unvermitteltes Einbiegen von einem Radweg in eine Hauptstrasse, Sorgfaltspflicht Automobilist: fahrlässige schwere Körperverletzung, Art. 125 Abs. 2 StGB (6S.13/2006 vom 30.8.2006)	323
4.	Abbiegemanöver mit einem Lastwagen, toter Winkel, Sichtbarkeit von Kindern: fahrlässige schwere Körperverletzung, Art. 125 Abs. 2 StGB (6S.342/2005 vom 2.2.2006).....	324
V.	Uneinsehbare Bereiche und Einsatz von Hilfspersonen.....	325
1.	Rückwärtsmanövrieren mit einem LKW, Einsatz von Hilfsperson: fahrlässige Tötung, Art. 117 StGB (6S.465/2006 vom 2.12.2006)	325
2.	Abbiegemanöver mit einem Lastwagen, toter Winkel: fahrlässige schwere Körperverletzung, Art. 125 Abs. 2 StGB (6S.342/2005 vom 2.2.2006).....	326
3.	Kollision mit Mofa bei Kreiselausfahrt: fahrlässige schwere Körperper- verletzung, Art. 125 Abs. 2 StGB (6P.194/2006 und 6S.429/2006 vom 16.2.2007)	327
4.	Pflicht zur Instruktion der Hilfsperson (6A.72/2005 vom 27.1.2006)	328

VI.	Alkohol- und Drogeneinfluss im Strassenverkehr, verkehrsmedizinische Massnahmen	329
1.	Pflichtwidriges Entfernen von der Unfallstelle, Wahrscheinlichkeit der Anordnung einer Blutprobe, Vereitelung derselben (6S.275/2006 vom 5.9.2006; 6S.359/2005 vom 22.12.2006)	330
2.	Verkehrsmedizinische Massnahmen (6A.61/2005 vom 12.1.2006; 6A.37/2006 vom 31.5.2006; 6A.11/2006 vom 13.4.2006; 6A.9/2006 vom 28.2.2006; 6S.408/2006 vom 2.12.2006)	332
3.	Blutalkoholkonzentration und Schuldfähigkeit (6P.129/2006 vom 4.9.2006)	337
VII.	Entzug des Führerausweises	339
1.	Schematische Beurteilungsmethoden für den Ausweisentzug, Unzulässigkeit des Unterschreitens der Mindestentzugsdauer (6A.65/2005 vom 13.1.2006; 6A.78/2006 vom 28.12.2006; BGE 132 II 234 vom 13.3.2006; 6A.38/2006 vom 7.9.2006)	339
2.	Bindung der Administrativbehörde für den Führerausweisentzug an die Sachverhaltsfeststellungen des Strafurteils (6A.78/2006 vom 28.12.2006; 6A.81/2006 vom 22.12.2006; 6A.48/2006 vom 4.9.2006; 6A.82/2006 vom 27.12.2006; 6A.21/2006 vom 15.6.2006; 6A.4/2006 vom 27.2.2006)	342
3.	Führerausweisentzug bei Überfahren eines Rotlichts, Phasenablauf und vorliegende Gefährdung (6A.19/2006 vom 16.5.2006)	344
VIII.	Geschwindigkeitsmessungen	345
1.	Nachfahrmessung, Beweiswürdigung: grobe Verkehrsregelverletzung, Art. 90 Ziff. 2 SVG (1P.727/2005 vom 10.1.2006)	345
2.	Nachfahrmessungen ohne geeichtes Messgerät, Zulässigkeit: grobe Verkehrsregelverletzung, Art. 90 Ziff. 2 SVG (1P.305/2006 vom 25.9.2006; 1P.90/2006 vom 13.4.2006)	347
3.	Einsatz eines Laser-Messgerätes zur Geschwindigkeitsbestimmung, korrekte Bedienung des Gerätes: grobe Verkehrsregelverletzung, Art. 90 Ziff. 2 SVG (1P.130/2006 vom 18.5.2006)	349
IX.	Verkehrssteuern: Einziehen von Kontrollschildern, Zulässigkeit, Begriff der "Verkehrsgebühren", Art. 16 Abs. 4 SVG; Art. 106 Abs. 2 lit. c. VZV (6S.211/2006 vom 9.8.2006)	350
X.	Strafzumessung: Überholmanöver bei Tramhaltestelle mit Fussgänger: grobe Verkehrsregelverletzung, Art. 90 Ziff. 2 SVG (6S.234/2005 vom 29.6.2006)	351
XI.	Anonyme Zeugen: Anonyme Zeugenaussagen bei SVG Delikten, Verteidigungsrechte, Art. 6 Ziff. 1, 3 lit. d EMRK (BGE 132 I 127 vom 25.4.2006)	352
XII.	Ausländerrechtliche Ausweisung: Raserunfall, einschlägige Vorstrafen, Ausweisung, Rechtmässigkeit (2A.688/2005 vom 4.4.2006)	354